

FORSCHUNGSGESELLSCHAFT FÜR STRASSEN- UND VERKEHRSWESSEN

Straßenerhaltung in Kommunen

**FGSV-Kolloquium
am 13. und 14. September 2005
in Bochum**

Inhaltsübersicht

	Seite
Einführung und Grundlagen	
Inhalte und Struktur der E EMI 2003	7
OBR Dipl.-Ing. Berthold Best, Ludwigshafen	
Praxisorientierte Anwendung der E EMI 2003 (Arbeitspapier K 1.1)	16
BAss Dipl.-Ing. Nicolas Grosch, Düsseldorf	
Ordnungssystem und Netzbeschreibung (Arbeitspapier K 1.2)	22
Dr.-Ing. Bernd Bühler, Griesheim	
Zustandserfassung und -bewertung innerörtlicher Verkehrsflächen	
Beziehungen zwischen Straßenkontrolle und systematischer Zustandserfassung am Beispiel der Städte Düsseldorf und Münster	35
BAss Dipl.-Ing. Nicolas Grosch, Düsseldorf	
Vorbereitung und Durchführung der messtechnischen Zustandserfassung für innerörtliche Verkehrsflächen (Arbeitspapier K 2.1)	46
Dipl.-Ing. Antonius Schniering, Essen	
Vorbereitung und Durchführung der visuellen Zustandserfassung für innerörtliche Verkehrsflächen (Arbeitspapier K 2.2); Schadenskatalog für die Zustandserfassung innerörtlichen Verkehrsflächen (Arbeitspapier K 2.3)	57
BOR Dipl. Ing. Ulrich Röger, München	
Messtechnische und visuelle Zustandserfassungen – Einsatzmöglichkeiten, Vergleichbarkeit und Qualitätskontrolle	68
Prof. Dr.-Ing. Markus Stöckner, Karlsruhe	
Weiterentwicklung des Bewertungskonzeptes innerörtlicher Verkehrsflächen	78
Dipl.-Ing. Günther Maerschalk, München	
Bau- und Erhaltungstechnik in Kommunen	
Anforderungen an Asphalttragschichten unter Pflasterdecken	95
Dipl.-Ing. Sabine Boetcher, Bochum	
Müssen Stadtstraßen frostsicher gebaut werden?	108
Dipl.-Ing. Michael Brüggemann, Bochum	
Instandhaltung und Instandsetzung von Stadtstraßen – Bautechnische Möglichkeiten nach ZTV BEA-StB 98/03	122
Dipl.-Ing. Volker Schäfer, Brake	
Erfahrungsberichte aus Kommunen	
Umgang mit bautechnischen Problemen durch Aufgrabungen kommunaler Verkehrsflächen	147
StBDir. Dipl.-Ing. Alexander Buttgerit, Münster	

	Seite
Zustandsentwicklung kommunaler Verkehrsflächen am Vergleich sequenzieller Messkampagnen der Städte Wiesbaden und Münster	158
Dipl. Ing. Winfried Specht, Wiesbaden	
Erfahrungen mit einer modifizierten ZEB und Abschätzung des Erhaltungsbedarfs	162
BDir. Dipl.-Ing. Claus-Dieter Hauck	
Erste Erfahrungen mit der Anwendung eines PM-Systems	175
Dipl.-Ing. (FH) Andreas Schmidt, Frankfurt	
Weiterentwicklung des Erhaltungsmanagements vor dem Hintergrund anhaltender Budgetknappheit	184
Ltd. StBDir. Dipl.-Ing. Peter Gawin, Hamm	
 Vermögensbewertung und Finanzbedarf	
PM-orientierte Vermögensbewertung für das New Public Management	203
Martin Bürgi, Zürich	
Bewertung des Zeitwertes der straßenbaulichen Substanz im Rahmen des neuen kommunalen Finanzmanagements auf Grundlage der E EMI 2003	206
Christoph Matten, Bochum	
Merkblatt über den Finanzbedarf der Straßenerhaltung in den Gemeinden	213
StBDir. a.D. Dipl.-Ing. Michael Krause, Münster	
Prognose des Erhaltungsbedarfs der Stadt München	219
StDir. Dipl.-Ing. Karl Höferle, München	

FGSV VERLAG

Herstellung und Vertrieb:
FGSV Verlag GmbH
50999 Köln · Wesselinger Straße 17
Fon: 0 22 36 / 38 46 30 · Fax: 38 46 40
Mai 2006

ISBN 3-937356-77-0